

UNSERE TÄTIGKEIT 2022/2023 IN KÜRZE

Im Berichtszeitraum 01.09.2022-31.08.2023 wurden insgesamt 2469 Personen psychologisch beraten oder psychotherapeutisch behandelt. Mit diesen fanden 7079 Beratungskontakte statt:

- 3002 in Einzelkontakten
- 2153 in Kleingruppenarbeit
- 1846 in 18 plus Workshops
- 78 bei der Chatberatung

Im Bereich der Studienwahlberatung sind wir auch für Schüler und Schülerinnen in den Vorkursklassen der AHS und BHS zuständig ([Programm "18plus Berufs- und Studienchecker"](#)). Insgesamt wurden im Berichtszeitraum in 22 Schulen des Bundeslandes 98 Kleingruppenberatungen mit 923 Schüler/innen durchgeführt.

Seit der Pandemie stellen wir unser Angebot auch online zur Verfügung.

Zusätzlich gab es viele Kurzkontakte bei Informationsveranstaltungen und Vorträgen, sowie im Sekretariat. Diese scheinen in der Statistik nicht auf. Über den Kernbereich unserer Tätigkeit hinaus waren wir mit der Weiterentwicklung und Planung von Projekten beschäftigt z.B. 18plus, haben Vorträge gehalten und führten Gespräche mit Vertretern der Universitäten und Fachhochschulen, der ÖH, BiBer und anderen Institutionen.

Die Psychologische Studierendenberatung ist eine Einrichtung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (Abteilung IV/12: Leiter MR Dr. Alexander Marinovic, Referatsleiter PSB MR Dr. Paul Wilkens).

Geschlecht

weiblich	74 %
männlich	23 %
Keine Angabe	3 %

Alter

< 20 J.	1 %
20 - 25 J.	59 %
26 - 30 J.	22 %
> 30 J.	18 %

Anzahl der Kontakte

1 – 5	58 %
6 - 10	33 %
11 – 20	8 %
> 20	1 %

Anlässe zu Kommen

Studienwahl	9 %
Lernen/Prüfung	13 %
Beziehungsbereich	1 %
Psyche/Persönlichkeit	77 %

Herkunft/Institutionen

Universität Salzburg	70 %
Universität Mozarteum	10 %
Paracelsus Med.	2 %
Privatuniversität	
Fachhochschulen	7 %
Keine Angabe	11 %

Die Prozentzahlen mit Ausnahme der Tab. Geschlecht beziehen sich ausschließlich auf KlientInnen, die an der Beratungsstelle in Einzel und Gruppensitzungen betreut wurden.